

Inbetriebsetzungsprotokoll

für Erzeugungsanlagen - Parallelbetrieb mit dem NS-Netz
(vom Anlagenerrichter auszufüllen)

Anlagenanschrift: PLZ/Ort: Straße:

Betreiber (Vertragspartner) Anlagenerrichter/Elektrofachbetrieb

Name: Name:

Straße: Straße:

PLZ/Ort: PLZ/Ort:

Telefon: Tel./Fax:

Erzeugungsanlage:
max. Scheinleistung max. Wirkleistung Bei PV-Anlagen Modulleistung

Ausgefüllter Inbetriebsetzungsauftrag vorhanden? ja

Übereinstimmung des ausgefüllten Datenblattes der Erzeugungsanlage mit dem Anlagenaufbau? ja

Konformitätsnachweis für Erzeugungseinheiten vorhanden? ja

Konformitätsnachweis für den NA-Schutz (Netz- Anlagenschutz) vorhanden? ja

Eingestellter Wert am integrierten NA-Schutz für den Spannungssteigerungsschutz U> _____ Un

Eingestellter Wert am zentralen NA-Schutz für den Spannungssteigerungsschutz U> _____ Un
(bei Einspeiseanlagen >30 KVA am Anschlusspunkt)

Wenn zentraler NA-Schutz vorhanden: Auslösetest „Zentraler NA-Schutz – Kuppelschalter“
erfolgreich durchgeführt? ja

Einstellwert der Blindleistungsregelung bei Maximalleistung Cos φ _____
(≤ 13,8 KVA ⇔ Cos φ = 0,95 / > 13,8 KVA ⇔ Cos φ = 0,90)

§ 9 EEG, Technische Einrichtung zur Reduzierung der Einspeiseleistung vorhanden und funktionstüchtig? ja

Fernsteuerung ⇔ 4 Stufen (100%, 60%, 30%, 0%) oder 2 Stufen (100%, 0%)

Wirkleistungseinspeisung am Netzverknüpfungspunkt max. 70 % der installierten Leistung

Eingestellter Wert der Wirkleistungsbegrenzung am NVP kW

Abrechnungsmessung: Vorinbetriebsetzungsprüfung + Inbetriebsetzungsprüfung erfolgt? ja

Die Erzeugungsanlage ist nach den Bedingungen der VDE-Anwendungsregel „Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz“ (VDE-AR-N 4105) und den Technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers errichtet. Im Rahmen der Übergabe hat der Anlagenerrichter den Anlagenbetreiber eingewiesen und die Erzeugungsanlage nach BGV A3 § 3 und § 5 oder TRBS 1201 für betriebsbereit erklärt.

Die Inbetriebsetzung der Erzeugungsanlage erfolgte am:

.....
Ort, Datum Anlagenbetreiber Anlagenerrichter